

EINLADUNG

zur Ausstellung „SEINEN ORT FINDEN – ZIVILCOURAGE“

vom 2. bis zum 24. November 2017
im Parterre der Kantonsschule Obwalden, Sarnen

(in Zusammenarbeit mit der Friedensbibliothek / dem Antikriegsmuseum der Evangelischen Kirche Berlin – Brandenburg – schlesische Oberlausitz)

Seinen Ort finden

***In den Tag gehen
den Dingen
nicht ausweichen***

***Jedes
an seinem Ort
Zahlreich die Orte***

***Es heißt
seinen Ort finden
im Tag***

Rose Ausländer

Gerne laden wir Sie zur **Vernissage** ein:

- Donnerstag, **2. November 2017, 17:00 Uhr**, Mehrzwecksaal der Kantonsschule, Sarnen
- Es sprechen Herr Regierungsrat **Franz Enderli**, Kultur- und Bildungsdirektor des Kantons Obwalden, und Herr **Jochen Schmidt**, Friedensbibliothek Berlin.
- Dazu tragen Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Gedanken zum Ausstellungsthema vor und umrahmen den Anlass musikalisch.

Die Ausstellung wirft Schlaglichter auf das Leben und Wirken von Menschen, die ihren Ort gefunden haben, die gegen den Strom geschwommen, ihren eigenen Weg gegangen sind und die ihre Zivilcourage teilweise mit dem Leben bezahlen mussten.

Im Mittelpunkt stehen Porträts von Frauen und Männern, die sich zu verschiedenen Zeiten und auf unterschiedliche Weise für Frieden, Menschlichkeit und Natur engagierten.

Das Schwergewicht liegt in der Zeit des Nationalsozialismus. Welche Personen in über 100 Schwarzweissbildern vorgestellt werden, sei hier aber noch nicht verraten. – Sehen Sie selbst.

„Es waren Menschen, die versuchten, die Welt zu verändern, indem sie diese nicht so verliessen, wie sie sie vorfanden.“ (Jochen Schmidt, Friedensbibliothek / Antikriegsmuseum Berlin)